

**Erlasantrag der Grundsteuer wegen wesentlicher Ertragsminderung für das
Jahr _____ nach § 33 Grundsteuergesetz (GrStG)**

Dieser Antrag ist je Kassenzeichen auszufüllen.

Antragsteller (Stpfl. Lt. Abgabenbescheid)
Kassenzeichen

I. Allgemeine Angaben zum Grundstück

1. Grundstücksbezeichnung:

Straße, Haus-Nr. bzw. Gemarkung, Flur, Flurstücks-Nr.	
Einheitswert-Nr.:	Grundstücks-Nr.:

2. Grundstücksart:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus | <input type="checkbox"/> land- und forstwirtschaftlicher Betrieb |
| <input type="checkbox"/> Zweifamilienhaus | <input type="checkbox"/> eigengewerblich genutzt |
| <input type="checkbox"/> Mietwohngrundstück | <input type="checkbox"/> unbebautes Grundstück |
| <input type="checkbox"/> gewerblich vermietet | <input type="checkbox"/> bebautes Grundstück |
| | <input type="checkbox"/> Gebäude auf fremden Grund und Boden |

Art des Betriebes (Branche, Geschäftszweig):

gemischt genutztes Grundstück *) mit folgenden Anteilen:

*) Hierfür sind unter II.1. und II.2 auch die von der Ertragsminderung nicht betroffenen Grundstücksteile aufzuführen.

II. Begründung zum Erlassantrag

1. für Ein- und Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke und verpachtete Betriebe

Die folgende Übersicht MUSS zwingend vollständig ausgefüllt werden:

Wohn- einheit	Tiefparterre E=Erdgeschoss 1.E=1. Etage 2.E=2. Etage 3.E=3. Etage 4.E=4. Etage etc.	Nutzungsart: B=Büro P=Praxis LL=Ladenlokal L=Lager G=Gewerbehalle	Name des Mieters (falls vermietet)	Wohn- einheit	m ² je Wohn- einheit	davon vermietet in m ²	Bisheriger Mieteinnahmen pro Jahr	Tatsächliche Mieteinnahmen im Erlasszeitraum	vermietet von bis im Erlasszeit- raum	Grund der Mindereinnahmen L = Leerstand M = Mietausfall S=Sonstiges (bitte Erläuterung beifügen)
1)										
2)										
3)										
4)										
5)										
6)										
7)										
8)										



Zu erbringende Nachweise in Kopie:

- Letzter gültiger Mietvertrag vor Leerstand mit Angabe der Wohneinheit
- Kündigungsschreiben
- Bei Mietausfall vollstreckbarer Titel und Nachweis über Durchführung der Vollstreckung

1.2 Nachweise über ausreichende und nachhaltige Bemühungen, das Objekt zu vermieten

a) bei Vermietung von gewerblichen Räumen

1. Annonce in folgender bekannten Internet-Immobilienbörse: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____
2. Annonce in folgender bekannten Internet-Immobilienbörse: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____
3. Annonce in folgender bekannten Internet-Immobilienbörse: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____

Bei nicht zeitnahe Vermietungserfolg muss das Objekt auf einem anderen bekannten Internetportal angeboten worden sein.

b) bei Vermietung von privatem Wohnraum

1. Annonce in folgender bekannten Internet-Immobilienbörse: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____

Gleichzeitig

Annonce in folgenden überregionalen Printmedien: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____

2. Annonce in folgender bekannten Internet-Immobilienbörse: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____

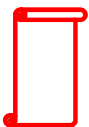
Gleichzeitig

Annonce in folgenden überregionalen Printmedien: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____

3. Annonce in folgender bekannten Internet-Immobilienbörse: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____

Gleichzeitig

Annonce in folgenden überregionalen Printmedien: _____
Annonce geschaltet von _____ bis _____



Zu erbringende Nachweise in Kopie:

- Ausdruck der Annonce (ersichtlich sein müssen: **Anzeigentext, angebotener Preis, Dauer der Anzeigenschaltung,** Internetportal)
- Energiepass

2. für eigengewerblich genutzte Grundstücke und land- und forstwirtschaftliche Betriebe

	im Durchschnitt der letzten 3 Jahre vor dem Erlasszeitraum (= normale Ausnutzung)	im Erlasszeitraum	Unterschied (= Minderung der Ausnutzung)	
Umsatz				%
Arbeitsstunden				%
Produktionsmenge				%

2.1 Grund der Minderausnutzung (ausführliche Begründung)

2.2 Zu welchem Gesamtunternehmen gehört der auf dem u.g. Grundstück befindliche Betrieb?

2.3 Betriebsergebnis des Gesamtunternehmens im Erlasszeitraum Gewinn/Verlust gemäß Einkommenssteuer-/ Körperschaftssteuerbescheid des Finanzamts

_____ €

2.4 Warum ist die Entrichtung der Grundsteuer aus dem Vermögen oder durch Kreditaufnahme im Erlasszeitraum nicht zumutbar?

2.5 Wird / Wurde für den Ertragsausfall ein Schadenausgleich (z.B. durch Versicherungsleistungen) gewährt?

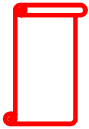
Nein

Ja, in Höhe von _____ €

2.6 Ist wegen der zur Ertragsminderung führenden Umständen eine Fortschreibung des Einheitswertes beim Lagefinanzamt beantragt worden?

Ja, ab _____

Nein (Begründung)



Zu erbringende Nachweise in Kopie:

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Bilanz
- Anlagespiegel
- Einkommenssteuerbescheid / Körperschaftssteuerbescheid

III. Nachweise

Zum Nachweis der zuvor gemachten Angaben sind folgende Belege beigefügt:

Ort und Datum

Unterschrift (Stempel)